RADIOFREQUENZABLATION AN KNOCHEN

Für die Verschlüsselung der Radiofrequenzablation an Knochen stehen in Abhängigkeit von der Lokalisation folgende OPS-Kodes zur Verfügung:

5-789.6 **Andere Operationen am Knochen: Destruktion, durch Radiofrequenzthermoablation, perkutan**
Die Anzahl der verwendeten Nadeln zur Destruktion ist gesondert zu kodieren (5-98h ff.)

Anzahl der Nadeln zur Destruktion
Inkl.: Nadeln zur irreversiblen Elektroporation, Kryoablationsnadeln, Mikrowellenablationsnadeln, Radiofrequenzablationsnadeln

5-98h.* .2 1 Nadel bis .n 20 oder mehr Nadeln

5-839.h **Andere Operationen an der Wirbelsäule: Destruktuion von knöchernem Gewebe durch Radiofrequenzablation, perkutan**

- **.h0** **1 Wirbelkörper**
- **.h1** **2 Wirbelkörper**
- **.h2** **3 Wirbelkörper**
- **.h3** **4 oder mehr Wirbelkörper**

Hinw.: Die Knochenbohrung und das bildgebende Verfahren sind in beiden Kodes enthalten.

Im Rahmen der DRG-Zuordnung führt der Einsatz der Radiofrequenzablation an Knochen in Monotherapie in die Basis-DRG I10. Je nach Anwendungsort findet folgende DRG-Zuordnung statt:

Therapie	DRG	Relativgewicht	DRG-Erlös*	Pflege-Relativgewicht
Intravertebrale Radiofrequenzablation 1-3 WK	**I10G**	0,661	2.531,63 €	0,7805
Intravertebrale Radiofrequenzablation > 3 WK	**I10F**	0,846	3.240,18 €	0,6780
Radiofrequenzablation an Extremitätenknochen	**I10G**	0,661	2.531,63 €	0,7805

** Berechnet mit dem fiktiven Bundesbasisfallwert 2022 von 3.830,00 €.*

Die Kombination der Radiofequenzablation mit weiteren Eingriffen kann dazu führen, dass eine andere Basis-DRG angesprochen wird.

Besonderheit bei der Kodierung der Hauptdiagnose bei Tumoren

Erfolgt die Aufnahme zur Behandlung des Primärtumors ist dieser als Hauptdiagnose anzugeben. Werden im selben Aufenthalt auch die Knochenmetastasen behandelt ist zusätzlich der ICD-Kode C79.5 „Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes" als Nebendiagnose anzugeben. Ist der Primärtumor unbekannt stehen ICD-Kodes aus C80.- „Bösartige Neubildungen ohne Angaben der Lokalisation" zur Verfügung.

Wird der Patient hingegen primär zur Behandlung der Knochenmetastasen aufgenommen stellt C79.5 die Hauptdiagnose dar und der Primärtumor wird als Nebendiagnose kodiert.

Relevante Änderungen zum Vorjahr sind mit roter Schrift gekennzeichnet.

Kodierung anhand des G-DRG Systems 2022

Intravertebrale Radiofrequenzablation mit Kyphoplastie bei einem Wirbelkörper

Kode	Text	
Hauptdiagnose		
C79.5 †	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes	
Nebendiagnose(n)		
M49.55* C50.4	Wirbelkörperkompression bei anderenorts klassifizierten Krankheiten: Thorakolumbalbereich Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	
Prozeduren		
5-839.h0 5-839.a0	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Destruktion von knöchernem Gewebe durch Radiofrequenzablation, perkutan: 1 Wirbelkörper, OsteoCool™ RF-Ablationssystem Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper, z.B. KYPHON® EXPRESS™ II	
DRG	**Text**	**Relativgewicht**
I09G	Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule mit bestimmten anderen kompliz. Faktoren oder mit anderen kompl. Faktoren und Frakturen Halswirbelsäule oder BNB der Wirbelsäule mit Kyphoplastie, mit Radiofrequenzablation oder komplexer Eingriff an der Wirbelsäule	2,469
DRG-Erlös*		**9.456,27 €**
Pflege-Relativgewicht: 0,7501		

Radiofrequenzablation mit Verbundosteosynthese am Femur

Kode	Text	
Hauptdiagnose		
C79.5 †	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes	
Nebendiagnose(n)		
C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	
Prozeduren		
5-789.6 5-98h.5 5-786.2 5-785.0f	Andere Operationen am Knochen: Destruktion, durch Radiofrequenzthermoablation, perkutan, OsteoCool™ RF-Ablationssystem Anzahl der Nadeln zur Destruktion: 4 Nadeln Osteosyntheseverfahren: Durch Platte Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikazusatz, Femur proximal	
DRG	**Text**	**Relativgewicht**
I10G	Andere Eingriffe an der Wirbelsäule ohne mäßig komplexen Eingriff an der Wirbelsäule, ohne bestimmten kleinen Eingriff, ohne wenig komplexen Eingriff oder ein Belegungstag, mit anderem kleinen Eingriff	0,661
DRG-Erlös*		**2.531,63 €**
Pflege-Relativgewicht: 0,7805		

** Berechnet mit dem fiktiven Bundesbasisfallwert 2022 von 3.830,00 €.*

Relevante Änderungen zum Vorjahr sind mit roter Schrift gekennzeichnet.

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100
E-Mail: reimbursement@medtronic.de

www.medtronic-reimbursement.de

Ihr Ansprechpartner
Dr. med. Andreas Witthohn

UC202216006 © Medtronic, Inc. 2022.
All Rights Reserved. Printed in Germany. 03/2022

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Achtung: Nähere Hinweise zur Pflegepersonalkostenausgliederung finden Sie hier.

Medtronic